

Neuer Look & Claim: Legal Tech-Kanzlei rightmart relaucht Marke

Bremen, 11. November 2022 – Die einfachste Kanzlei der Welt: So wirbt die Legal Tech-Kanzlei rightmart ab sofort für ihre Rechtsdienstleistungen. Nach einem Marken-Relaunch präsentiert sich das Unternehmen aus Bremen außerdem mit einer brandneuen Website, einem modernen Corporate Design und einem bedürfnisorientierten Dienstleistungsportfolio.

Aus kompliziertem Recht eine einfache Dienstleistung zu machen, das verspricht die Verbraucherrechtskanzlei rightmart. Denn ganz egal, ob Verkehrsunfall, Aufhebungsvertrag oder eine plötzliche Kündigung durch den Vermieter: Niemand sieht sich gerne mit einem Rechtsproblem konfrontiert, jeder möchte es schnellstmöglich wieder loswerden. 2015 in Bremen gegründet, arbeiten mittlerweile mehr als 200 Mitarbeiter:innen – darunter 35 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte – daran, Recht selbstverständlich zu machen und Verbraucher:innen unabhängig von Einkommen, Vorwissen und guten Beziehungen Rechtsberatung und -beistand zu ermöglichen. Sieben Jahre und gute 80.000 Mandate später zählt rightmart zu einer der größten Verbraucherrechtskanzleien Deutschlands – und belohnt sich dafür mit einem Markenauftritt, der einer modernen Kanzleimarkte gerecht wird.

Paragrafen gibt es nur hinter den Kulissen

Erfrischend-modern, aktivierend und dennoch unaufgeregt-serös: Das Corporate Design spiegelt wider, was rightmart sein möchte: Eine vertrauensvolle Anlaufstelle für Verbraucher:innen in allen Lebens(schief)lagen. Zentrale Bedeutung kommt dabei der Website zu. Diese stellt die Bedürfnisse der Verbraucher:innen nach schneller Orientierung und verständlichen Handlungsempfehlungen abseits vom klassischen Anwaltssprech und Paragrafen-Dschungel in den Vordergrund, setzt ganz bewusst auf Lebensbereiche statt Rechtsgebiete, klärt auf statt zu verwirren. Die einfachste Kanzlei der Welt? Für rightmart nicht nur ein Claim, sondern gelebte Realität.

Mit dem rightmart Prinzip in drei einfachen Schritten zum Recht

Dem Anspruch der völligen Transparenz wird rightmart mit öffentlich einsehbaren Kostenmodellen gerecht. „Als Rechtsdienstleister ist es unsere Aufgabe, Verbraucher:innen schnell und konkret ihre Chancen und entstehende Kosten zu erläutern“, betont Marco Klock, CEO der rightmart Group, die die Infrastruktur für mehrere Kanzleien und Legal Techs entwickelt.

In der Praxis gestaltet sich der Weg zum Recht – dem rightmart Prinzip sei Dank – daher denkbar einfach: Nach einer kostenlosen Ersteinschätzung erhalten Interessierte ihre individuelle Rechtsdiagnose per Post oder per E-Mail. „Oberstes Ziel ist eine schnelle Orientierung. Wir informieren unsere Mandant:innen über ihre Handlungsoptionen sowie über die zu erwartenden Kosten und geben eine klare Handlungsempfehlung ab“,

erklärt Rechtsanwalt und Managing Partner Jan Frederik Strasmann. Nach der Mandatierung entstehen für die Mandant:innen bis zur Lösung ihres Rechtsproblems weder weitere Kosten noch Aufwand. Über den Fortgang ihres Verfahrens werden sie stets up to date gehalten.

Pressekontakt

Sonja Gersonde | +49421 33 100 320 | presse@rightmart.de

Über rightmart Rechtsanwälte

rightmart (www.rightmart.de) ist eine Legal Tech-Kanzlei, die Verbraucher:innen einen unkomplizierten Zugang zu Rechtsberatung und Rechtsbeistand ermöglicht. Mit seinem Verbraucherfokus deckt das Unternehmen die für Verbraucher:innen relevanten Rechtsgebiete Arbeits-, Miet-, Verkehrs- und Sozialrecht ab. Im Fokus stehen aktuelle Rechtsskandale wie Wirecard, der Abgasskandal oder Kreditwiderrufe. rightmart hat es sich zur Aufgabe gemacht, Recht unabhängig von Einkommen, Vorwissen und guten Beziehungen zugänglich zu machen. In Form von kostenlosen Erstgesprächen bietet die Kanzlei ihren Mandant:innen eine risikofreie und unverbindliche Einschätzung und zeigt mögliche Handlungsoptionen und entstehende Kosten transparent auf.